

Checkliste Hochzeit

1 Jahr vor der Hochzeit

- Legt den Hochzeitstermin fest (hier bietet es sich an, schonmal per Whatsapp oder Facebook bei den Gästen nachzufragen, wann die meisten potenziellen Gäste da sind).
- Anregungen für die eigene Hochzeit suchen: bereits verheiratete Freunde fragen; das Internet durchforsten; Hochzeitsmagazine; Hochzeitsmessen.
- Entscheidet euch für die Form der Hochzeit und der Hochzeitsfeier: Kirchliche Trauung, standesamtliche Trauung oder freie Trauung oder eine Kombination? Riesen Fest oder doch nur mit der Familie und den engsten Freunden? Gibt es ein Motto auf eurer Hochzeit?
- Was soll/darf die Hochzeit kosten? Gibt es genug Rücklagen oder entscheidet man sich gar einen Kredit für die Hochzeit aufzunehmen? Vielleicht steuern ja auch die Eltern etwas Geld bei?
- Was für Dokumente braucht man, um zu heiraten? Am besten erfragt man das beim zuständigen Standesamt.
- Sucht euch die Locations aus und besichtigt diese frühzeitig. Finden Hochzeit und anschließende Feier an unterschiedlichen Orten statt? Ein Jahr im Voraus könnte teilweise etwas knapp werden, da viele Locations bereits für das ganze Jahr ausgebucht sind. Wenn ihr euch bereits über den Termin im klaren seid, empfiehlt es sich auch direkt zu reservieren.
- Caterer, Kellner, Band, DJ, Hochzeitsplaner usw. aussuchen und schon Mal anfragen.

11 - 6 Monate vor der Hochzeit

- Erstellt eure Gästeliste
- Wenn noch nicht geschehen, entscheidet euch für Trauzeugen und Brautjungfern. Diese können euch bereits bei der Planung und Umsetzung zur Hochzeit behilflich sein.
- Bucht den Caterer, Kellner, Band, DJ, Hochzeitsplaner usw.
- Bucht eure Flitterwochen; vielleicht bekommt Ihr einen super Frühbucherrabatt. Am besten reicht ihr auch direkt den Urlaubsantrag ein, damit nichts mehr schief gehen kann.
- Entscheidet euch, wer wessen Namen annimmt und ob Ihr einen Ehevertrag für sinnvoll haltet.

6 Monate vor der Hochzeit

- Falls noch nicht geschehen, reserviert spätestens jetzt eure Location für die Hochzeitsfeier und ggf. die Kirche! Sonst könnte es sein, dass ihr nicht mehr in eurer Traumkirche oder Traumlocation heiraten könnt und ihr müsst Abstriche machen.
- Vorsprache beim Standesamt mit gleichzeitiger Terminvergabe für die standesamtliche Trauung.
- Informiert die Gäste mit sogenannten „Save the Date Karten“. Wenn ihr bereits alles geklärt habt, könnt ihr euch die Save the Date Karten sparen und direkt die fertigen Hochzeitseinladungen verschicken. Wenn ihr jedoch nur den Termin wisst und den Rest noch nicht geklärt habt, könnt ihr mit diesen Karten zumindest sicherstellen, dass eure Gäste sich dieses besondere Datum frei halten.
- Sucht eure Hochzeitskleidung aus. Brautkleid und Anzug des Bräutigams sollten aufeinander abgestimmt werden. Plant auch nötige Änderungen des Brautkleides mit ein.
- Organisiert Übernachtungsmöglichkeiten für die Gäste, die nach der Feier nicht mehr abreisen. Wenn ihr nicht genug Platz im eigenen Heim habt, sucht am besten ein Hotel in der Nähe der Hochzeitlocation und reserviert ausreichend Zimmer.
- Klärt im Vorfeld ab, ob ihr zusätzliche Transportmöglichkeiten vom Standesamt zur Kirche oder zur Hochzeitslocation organisieren müsst.

5 Monate vor der Hochzeit

- Jetzt geht es an die Erstellung eurer Hochzeitseinladungen. Schreibt euren Einladungstext oder benutzt einfach eine unserer Vorlagen. Wählt das passende Design zu euren Einladungstexten und erstellt eure Einladungskarten. Gebt auch direkt en Druckauftrag, damit ihr gegebenenfalls auf Druckfehler reagieren könnt. Was auf gar keinen Fall auf euren Hochzeitseinladungen fehlen darf, könnt ihr nochmal in unserer Rubrik der Hochzeitseinladungen sehen.
- Überlegt euch, was ihr geschenkt bekommen möchtet. Mittlerweile kann man mit Freunden eine Amazon Wunschliste teilen.

4 Monate vor der Hochzeit

- Wahrscheinlich sind eure Einladungskarten von der Druckerei da. Jetzt könnt ihr diese verschicken und auf die Antwort warten.
- Wenn ihr bereits eine Band oder einen DJ gebucht habt, dann ist es jetzt an der Zeit Absprachen zu treffen. Wie soll die Playlist aussehen, welche Lieder sollen gespielt werden und welche nicht? Welches Lied soll beim Tanz des Brautpaares gespielt werden?
- Meistens werden Spiele von Freunden organisiert. Wenn so ein Spiel eine Überraschung sein soll, sprecht zumindest den zeitlichen Rahmen ab, damit ihr besser planen könnt.

3 Monate vor der Hochzeit

- Sucht euch eure Eheringe aus. Selbst wenn ihr euch Ringe aus der Vitrine aussucht, müssen diese ggf. in der Größe angepasst werden. Wenn ihr euch dazu entschließt die Ringe speziell nach euren Wünschen anfertigen zu lassen, könnte das schon knapp werden.
- Stimmt die Kleidung eurer Trauzeugen und die eurer Brautjungfern auf eure Hochzeitskleidung ab.
- Frischt eure Tanzskills noch einmal auf, falls das nötig sein sollte.
- Wenn ihr nicht zufällig einen Fotograf in der Familie oder im Freundeskreis habt, der eure Hochzeit auf Bildern und Videos festhält, engagiert einen professionellen Fotograf.
- Wählt euer Hochzeitsmenü aus und lasst das Menü auf Speisekarten drucken. Am besten passend zu den Einladungskarten.
- Überlegt euch welche Outfits ihr für den gesamten Tag benötigt. Habt ihr ein extra Outfit fürs Standesamt und schlüpft dann später in Anzug und Brautkleid? Wie sieht es nach der Trauung aus? Wollt ihr den ganzen Abend, die ganze Nacht in Brautkleid und Anzug bleiben oder gibt es noch ein Wechseloutfit? Die einzelnen Outfits sollten natürlich aufeinander abgestimmt sein.

2 Monate vor der Hochzeit

- Die Braut sollte sich langsam Gedanken über Brautfrisur und Make Up für die Hochzeitsfeier machen. Wenn die Braut selbst für Make Up und Frisur zuständig ist, sollte schon Mal eine Probe durchgeführt werden, damit man am großen Tag nicht unzufrieden ist. Alternativ macht man einfach einen Termin beim Friseur und Stylisten aus und überlässt das den Profis.
- Überlegt euch die Sitzordnung eurer Gäste und gebt die Platzkarten in Auftrag.
- In Spielfilmen endet der Junggesellenabschied meist am Tag der Hochzeit und der Bräutigam kommt in aller letzter Minute zum Altar. Um dies zu vermeiden bietet sich der Junggesellenabschied und der Junggesellinnenabschied etwa 2 Monate vor der Hochzeit. Vermutlich werden Trauzeuge und Trauzeugin diese Feiern ausrichten, sodass ihr damit keine Arbeit habt.
- Wählt die passende Hochzeitstorte aus. Bei einer sehr aufwendigen Torte, kann das schon Mal mehrere Wochen dauern, bis diese auch perfekt ist.
- Nun könnt ihr euch auch um die Deko für die Hochzeit kümmern. Dafür würden wir euch raten den Floristen eures Vertrauens zu kontaktieren und den Rest der Deko mit den Blumen abzustimmen.
- Mittlerweile solltet ihr die auch die Antwortkarten eurer Gäste bekommen haben. Diese solltet ihr nun auswerten und gegebenenfalls das Essen anpassen, damit nicht all zu viel übrig bleibt, falls einige Gäste abgesagt haben.

6 Wochen vor der Hochzeit

- Organisiert ein schönes Gästebuch. Dort können sich eure Gäste verewigen und ihr habt eine unschätzbar wertvolle Erinnerung an diesen besonderen Tag.
- Besorgt kleine Geschenke für eure Gäste als Dankeschön. Am besten etwas Persönliches, wie ein Foto von euch in Brautkleid und Anzug.
- Wenn ihr klassisch kirchlich heiratet, denkt an das Ringkissen und eine Hochzeitskerze.

4 Wochen vor der Hochzeit

- Lasst Programmhefte für die Kirche erstellen.
- Holt die Trauringe beim Juwelier ab. Falls etwas mit den Ringen nicht stimmt, könnten diese noch geändert werden.
- Die Braut sollte sich ihren Brautstrauß aussuchen, am besten in Zusammenarbeit mit dem Floristen.
- Probiert ein letztes Mal Brautkleid und Bräutigamanzug an. Hier bietet sich nochmal die Möglichkeit Änderungen vorzunehmen, damit am Hochzeitstag alles perfekt sitzt und aussieht.
- Sprecht nochmal mit allen Beteiligten, wie Caterer, Kellner, DJ, Pfarrer etc., damit eventuelle Unklarheiten rechtzeitig beseitigt werden können und am Hochzeitstag alles reibungslos verläuft.

2 Wochen vor der Hochzeit

- Gebt letzte Instruktionen, zum Beispiel an Platzanweiser oder Garderobenpersonal.
- Überprüft, ob eure Papiere (Personalausweis) vollständig und noch gültig sind.
- Bereitet schon Mal alles für die Flitterwochen vor (Koffer packen, Kosmetika einkaufen, Reiseunterlagen ordnen)
- Trommelt alle für eine Generalprobe zusammen.
- Falls gewünscht, könnt ihr auch eine Hochzeitsanzeige in der lokalen Zeitung aufgeben.
- Für die Braut empfiehlt es sich auch, die Brautschuhe einzulaufen, denn schmerzende Blasen am Tag der Hochzeit könnte die Stimmung etwas trüben.

Die letzten Tage vor der Hochzeit

- Bereitet eine Rede vor.
- Pakt eine kleine Notfalltasche mit Traubenzucker, Kopfschmerztabletten, etwas gegen Übelkeit und Durchfall und für die Braut auch Blasenpflaster.
- Haltet etwas Trinkgeld für die Caterer und Anlieferer bereit.
- Legt alle Papiere und die Eheringe an einen Platz, den ihr nicht übersehen könnt.

Der Tag der Hochzeit

- Wenn euer Aufregung es zulässt, schlaft so lange ihr könnt. Die Hochzeit wird anstrengend genug.
- Freut euch auf die Hochzeit, eure Freunde und Familie und auf eure zukünftige Zeit als Ehemann und Ehefrau.

Die ersten Tage nach der Hochzeit

- Genießt erst mal eure Flitterwochen.
- Wenn noch nicht geschehen, muss man eventuell gemietete Gegenstände, wie Kühlwagen oder Stehtische zurückgeben.
- Packt die Geschenke aus und schreibt direkt auf, wer euch was geschenkt hat.

2 - 3 Wochen nach der Hochzeit

- Wenn ihr einen professionellen Fotografen engagiert hattet, sollte dieser mittlerweile auch die Abzüge gemacht haben. Wenn ihr wollt könnt ihr euch ja schon mal ein Foto von euch beiden für die Dankeskarten aussuchen.
- Lasst die Dankeskarten drucken und verschicken.
- Lasst ein Fotoalbum von eurer Hochzeit gestalten.
- Lasst Brautkleid und Anzug reinigen und am besten gut verpacken.
- Wenn noch nicht geschehen, solltet ihr dann Arbeitgeber, Banken, Führerscheinstelle etc. über eure Namensänderung informieren und ggf. neue Dokumente beantragen.